

# „KulTour“: Kunstfreuden in Hamburg

Kunst im Doppelpack: Bremervörder Kultur- und Heimatkreis veranstaltet Fahrt zur Pechstein-Ausstellung und zum Barlach-Haus

Von **Thomas Schmidt**

**BREMERVÖRDE.** Gleich zwei große deutsche Künstler und zwei spannende Schauplätze der Kunstvermittlung stehen im Blickpunkt der nächsten „KulTour“ des Kultur- und Heimatkreis Bremervörde. Die von Hedi Dankowski und Almute Anglada-Lemkau geleitete Arbeitsgruppe lädt für Sonntag, 18. Juni, zur großen Pechstein-Ausstellung ins Hamburger Bucerius Kunst Forum ein. Anschließend geht es ins Barlach-Haus im Jenisch-Park. Dritter Hauptakteur ist Hamburg selbst – denn der Jenisch-Part gehört zu den schönsten Seiten der Hansestadt.

Die Kunstfreunde aus dem Vörder Land dürfen sich auf zwei Künstlerpersönlichkeiten freuen, die wesentliche Impulse für die

deutsche Kunstgeschichte im 20. Jahrhundert gegeben haben: „Als Künstler der Moderne verarbeitete Pechstein Einflüsse, die er an



„Der Rächer“ von **Ernst Barlach.**

den unterschiedlichsten Orten fand. Bereits 1907 reiste er nach Paris, kam in Kontakt mit der Kunst der Fauves und begann, sich deren Ausdrucksmittel zu eigenen zu machen“, beschreibt ein Sprecher des Bucerius-Forums



**Max Pechstein, Selbstportrait**

den Künstler, der in Dresden und Berlin maßgeblich an der Bildung des „Brücke“-Stils beteiligt war.

Der Nachmittag ist dem zwischen Realismus und Expressionismus angesiedelten Schaffen Ernst Barlachs gewidmet. Das

Barlach-Haus im Jenisch-Park an der Elbe zeigt eine der beeindruckendsten Sammlungen, zu denen Meisterwerke wie „Der Asket“ oder „Der Rächer“ gehören.

Der idyllische Jenisch-Park, in dessen Herz der von Karl Friedrich Schinkel entworfene ehemalige Landsitz des Hamburger Senators Martin Johann von Jenisch steht, ermöglicht nicht nur einen Blick auf die Elbe, sondern besticht auch durch seine zahlreichen stilvollen gastronomischen Angebote, die von den Reisenden in Sachen Kunst ebenfalls erkundet werden.



**Der Jenisch-Park gehört zu Hamburgs schönsten Seiten.** Fotos: bz

» **Die Fahrt am 18. Juni** startet morgens um 9.30 Uhr auf dem Betriebshof der Firma Stoss in Bremervörde. Die Rückfahrt ist für zirka 17 Uhr vorgesehen. Der Preis für Fahrkosten, Eintritt und Museumsführungen beträgt insgesamt 37 Euro, KuH-Mitglieder zahlen nur 35 Euro. Anmeldungen werden unter Telefonnummer 01 74/4 15 98 78 oder per E-Mail [kultour@ewe.net](mailto:kultour@ewe.net) entgegen genommen. Um Anmeldungen wird bis zum 20. Mai gebeten.